



– WEITERBILDUNG –

Maschinen- und Anlagenführer/in (WeGebAU)

Maschinen- und Anlagenführer/-innen richten Fertigungsmaschinen und Anlagen ein, nehmen sie in Betrieb und bedienen diese. Sie rüsten die Maschinen um und halten sie instand. Regelmäßige Inspektionen, um Produktionsstörungen vorzubeugen, gehören ebenso zum Aufgabenfeld wie Wartungsarbeiten. Maschinen- und Anlagenführer/innen (MAF) arbeiten in industriellen Produktionsbetrieben in unterschiedlichen Bereichen und Branchen.

Ausbildungsinhalte:

- Grundlagen der Metallbearbeitung
- Spanende Fertigung
- Montage
- Produktionstechnik, Produktionsplanung
- Bedienung und Wartung von Maschinen und Anlagen
- Prüfungsvorbereitung

Ausbildungsverlauf:

Beginn: Februar und Juli
Dauer: 1 Jahr / 52 Wochen / 800 Unterrichtseinheiten
Arbeitszeit: Blockwoche Theorie, Blockwoche Praxis (Prüfungsvorbereitung)
Schulungstage: Freitag und Samstag
8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Abschluss:

IHK-Facharbeiterbrief Maschinen- und Anlagenführer/in, Zertifikat der bbv Akademie (Prüfung durch die IHK Hochrhein-Bodensee)

Voraussetzung:

Gute Deutschkenntnisse, handwerkliches Geschick, Berufstätigkeit in einem Betrieb des technischen Gewerbes mit Tätigkeiten im Bereich Maschinen und Anlagen

Weiterbildungsmöglichkeiten:

Industriemechaniker/in, Industriemeister/in, Techniker/in, Technischer Fachwirt/in

Förderung:

Förderung ist über einen Bildungsgutschein durch die Bundesagentur für Arbeit oder das Jobcenter sowie über die Rentenkasse oder weitere öffentliche Träger möglich.

Stand: 03-2018